

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

240 (30.8.1905) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 240. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 30. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

## Stenographie

(Gabelsberger).

Am 4. September cr.

beginnt ein neuer

## Abendkursus

unter der bewährten Leitung des Herrn Kammerstenographen **F. Seiberlich**, wozu Damen und Herren höflichst eingeladen werden.

43.

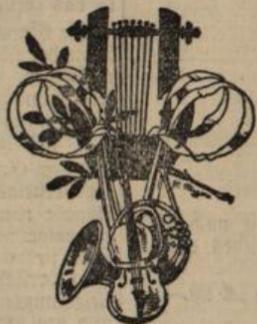
Für Schüler der Anstalt unentgeltliche Fortbildungskurse.

Handelsschule **Rothermel**, Blumenstrasse 4.

Referenzen: Gabelsberger Stenographen-Verein Karlsruhe und Gabelsberger Stenographen-Klub Karlsruhe.

### Munz'sches

Pädagogium, Orchester-  
Karlsruhe



### Konservatorium

Schule und Musiklehrerseminar  
Waldstr. 79.

Beginn des neuen Schuljahres: Freitag, den 15. September 1905.

Der Unterricht erstreckt sich auf alle Gebiete der Musik vom ersten Anfang bis zur vollendeten Ausbildung zum Lehrer, Orchestermusiker, Solisten, Sänger für Konzert und Oper, Kapellmeister usw.

**Lehrkräfte:** Direktor **Theodor Munz**, Kapellmeister **Joseph Ruzek**, Musikdirektor **Max Thiede**, die Kammermusiker **Vollrath Grüschow** und **Paul Klupp**, die Hofmusiker **Robert Bärbig**, **Julius Gebhardt**, **Theodor Hachmeister**, **Ottomar Hercher**, **Paul Kämpfe**, **Hugo Lüthje** und **Gustav Weissenborn**, Pianist **Albert Guggenbühler**, Kapellmeister **Otto Schotte**, die Damen **Ida Issleiber**, **Lisa Issleiber**, **Fanny Kahn**, **Wilhelmine Krajca**, **Alwine Müsle**, **Lina Rätz** und **Amelie Sonntag**.

#### Hauptfächer:

1. Klavier: a) Anfangs- und Mittelklassen (monatl. Schulgeld 6 u. 8 M.): **Gebhardt**, **Guggenbühler**, **L. Issleiber**, **Kahn**, **Krajca**, **Müsle**, **Rätz**, **Ruzek**, **Sonntag**, **Thiede**.  
b) Oberklassen (12 M.): **Munz**, **Ruzek**, **Sonntag**.
2. Orgel (12 M.): **Munz**.
3. Sologesang (12 M.): **Munz**, **Sonntag**.
4. Deklamation, dramatischer Unterricht (20 M.) z. Zt. nicht besetzt.  
Die übrigen Fächer monatlich 6, 8 und 12 M.
5. Violine u. Viola: **Hercher**, **I. Issleiber**, **Lüthje**, **Thiede**.
6. Violoncello: **Grüschow**.
7. Kontrabass: **Grüschow**.
8. Flöte (altes und Böhmssystem): **Hachmeister**.
9. Oboe: **Kämpfe**.

10. Klarinette: **Klupp**.
11. Fagott: **Bärbig**.
12. Trompete: **Weissenborn**.
13. Horn: **Gebhardt**.
14. Posaune: **Schotte**.

#### Nebenfächer,

für die bei Belegung eines Hauptfaches kein besonderes Schulgeld erhoben wird:

1. Theorie, Komposition, Formenlehre } **Munz**.
2. Partiturspiel } **Ruzek**.
3. Instrumentation }
4. Orchester- und Kammermusikspiel: **Munz**, **Gebhardt**, **Hercher**, **Ruzek**, **Thiede**.
5. Chorgesang } **Munz**.
6. Musikgeschichte }
7. Anleitung zum Dirigieren }
8. Anleitung zum Unterrichten: der Direktor und die betr. Fachlehrer.

Aufnahmegebühr 2 Mark.

Die Schulgelder sind monatlich im voraus zu bezahlen.

Die Satzungen der Anstalt sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion und die hiesigen Musikalienhandlungen.

Anmeldungen und Anfragen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

**Direktor Theodor Munz, Waldstr. 79.**

Beiertheim.

### Freiwillige Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Erben des Privatiers Philipp Stetter von Beiertheim werden am

Dienstag, den 5. September 1905,  
vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathause in Beiertheim die nachbeschriebenen Grundstücke öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis erreicht wird.

Die übrigen Bedingungen liegen in der Zwischenzeit auf dem Rathause in Beiertheim, sowie in der Kanzlei des unterfertigten Notariats zu jedermanns Einsicht offen.

Beschreibung der Grundstücke auf Gemarkung Beiertheim:

1. Lgb.-Nr. 713. Hofraite 8 a 14 qm, Hausgarten 11 a 77 qm, zusammen 19 a 91 qm im Oberdorf, neben einerseits Lgb.-Nr. 712 und andererseits Lgb.-Nr. 714 und 715.

Auf der Hofraite stehen:

- a. ein zweistöckiges Wohnhaus mit Eisenbalkenfeller und Veranda,
- b. ein Seitenbau mit Waschküche,

Anschlag . . . . . 45 000 M.  
**Fünfundvierzigtausend Mark.**

2. Lgb.-Nr. 712, 9 a 87 qm Ackerland im Oberdorf, neben einerseits Lgb.-Nr. 711 und andererseits Lgb.-Nr. 713, Anschlag . . . . . 13 000 M.

**Dreizehntausend Mark.**

Karlsruhe, den 24. August 1905.

**Großh. Notariat IX.**  
Hirt.

### Pfänder-Versteigerung.

Mittwoch, den 30. August, nachmittags

2 Uhr, werden im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** im Auftrage des Pfandleihgeschäfts **Emma Jöst** die über 6 Monate verfallenen Pfänder, Buch 1 und 2, von Nr. 4908 bis 7132, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Uhren, Ringe, Spiegel, Bilder, Schuhe und Stiefel, 1 Fahrrad

gegen bar öffentlich versteigert. Der verbleibende Ueberschuß des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 8 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß der gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Liebhaber ladet höflichst ein

**S. Fischmann**, Auktionsgeschäft,  
Jähringerstraße 29.

### Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 31. August 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal **Steinstraße 23** hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Photographenapparat, 1 Globus, 800 verschiedene gebundene Bücher und 1 großen Herd.

**Strang**, Gerichtsvollzieher.

Das **Institut Fecht** in Karlsruhe bereitet **individuell** vor

- 1. zum **Einjähr., Prümaner-, Fähnrich- und Seekad.-Examen**,
- 2. für **mittlere Klassen** staatl. Mittelschulen,
- 3. zum **Uebertritt aus Gymnasien in Realschulen.**

10.9.

Externat, Internat. Eintritt jederzeit. Prosp. frei.

### Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 4. September d. J., morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Buntsticken, Knüpfarbeiten, Spitzenköpplern, Feinbügeln, auch für Berufsbüglerrinnen, Putzmachen und Frisieren. Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten. Anmeldungen werden in der Kanzlei des Badischen Frauenvereins daselbst entgegengenommen. Karlsruhe, den 1. Juli 1905.

Der Vorstand der Abteilung I (Gartenstraße 47). 12.11.

### Badischer Frauenverein. Handelsschule.

Am 20. September nachmittags 4 Uhr beginnt das neue Schuljahr. Dasselbe dauert bis Ende Juli nächsten Jahres. Der Unterricht findet jeweils nachmittags statt. Er zerfällt in solche Fächer, zu deren Besuch jede Teilnehmerin verpflichtet ist (Hauptfächer), und solche, deren Besuch nach Wahl stattfinden kann. (Wahlfächer.)

Die Hauptfächer sind:

1. Handelskunde	1 Stunde wöchentlich
2. Kaufmännisches Rechnen	2 Stunden "
3. Doppelte und amerikanische Buchführung	3 Stunden "
4. Kaufmännische Korrespondenz	2 Stunden "
5. Handels- und Wechselrecht	1 Stunde "
6. Handelsgeographie	1 Stunde "

Die Wahlfächer sind:

7. Schönschreiben und Rundschrift	1 Stunde "
8. Stenographie	2 Stunden "
9. Französische Korrespondenz	2 Stunden "
10. Englische Korrespondenz	2 Stunden "
11. Maschinenschreiben	2 Stunden "

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Hauptfächer zusammen (1-6) M. 35.—. Für die nach Wahl mitzunehmenden Fächer (7-11) zahlen die Teilnehmerinnen an den Hauptfächern für jedes einzelne Fach M. 10.—.

Wer ausschließlich einzelne oder alle Wahlfächer besucht, zahlt für jedes einzelne Fach M. 20.—.

Anmeldungen werden an unterzeichnete Stelle erbeten.

Karlsruhe, den 5. Juli 1905.

Der Vorstand der Abteilung I. des Badischen Frauenvereins (Gartenstraße 47). 11.8.

### Badischer Frauenverein.

Am 1. Oktober d. J. beginnt ein **Unterrichtskurs** zur Ausbildung in der **Krankenpflege** im **Ludwig Wilhelm-Krankenhaus** dahier, im **Akademischen Krankenhaus in Heidelberg** und im **Allgemeinen Krankenhaus in Mannheim**.

In Verbindung mit dem am 1. Oktober d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der Krankenpflege im Ludwig Wilhelm-Krankenhaus hier soll auch die Ausbildung von **Haushaltungs- und Wirtschaftsschwester** erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche usw. in Krankenanstalten übernehmen und die Wäsche, die Bügel- und Näharbeiten in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden Schülerinnen haben, um als Schwester in den Verband eintreten zu können, an einem theoretischen Unterrichtskurs in der Krankenpflege, jedoch ohne nachfolgende praktische Verwendung an derselben, Teil zu nehmen.

Es ergeht an diejenigen, mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege oder der Mithilfe bei der Führung der Haushaltung und Wirtschaft in einer Krankenanstalt widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder andern Zeit erfolgen kann, in welchem Falle die Bewerberin bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege bezw. im Haushalt beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 15. August 1905.

Der Vorstand der Abteilung III.

### Freiwillige Versteigerung.

Am **Donnerstag, den 31. August,**  
nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Hause **Waldstraße 65** hier im Auftrage von Frau E. Hauser Witwe nachstehend verzeichnete Gegenstände:

1 Armschild, 2 Store, 2 Schaufenster-Einrichtungen in Holz und Spiegel, 1 Lüster, Gaseinrichtung für 2 Schaufenster, 1 Amerikanerofen, 1 Präzisionswaage, diverse Gläser, Siebe, Maße, Gewichte, 1 Kasse in Holz und Glas, Regale, Arbeitstisch, Gasherd, Dvalfässer, Del- und Spiritus-Messapparate, 1 hochfeine Ladeneinrichtung in Jugendstil für Kolonialwaren.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

**Schreck, Gerichtsvollzieher.**

### Fahrnis-Versteigerung.

**Mittwoch, den 30. August, vormittags 10 Uhr,** werden im Auftrage **Jähringerstraße 1** im Hof gegen bar versteigert:

1 Chiffonniere, 2 Bettstellen, Kasten, Matratzen und Polstern, 1 Nachttisch, versch. Tische, 1 Wanduhr, versch. Bilder und Spiegel, 1 Kreuzifix unter Glas, versch. Stühle, Herrenkleider, Uniformen, Mäntel, Dienstmützen, 1 Küchenschrank, 1 Wasserbank, versch. Geschirr u., wozu Liebhaber höflichst einladet

**E. Fischmann, Auktionsgeschäft,**

2.2. Jähringerstraße 29.

Rußheim.

### Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1925. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in **Rußheim** belegenen, im Grundbuche von **Rußheim**, Band 1, Heft 24 und Band 2, Heft 14, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Theodor Zwecker**, Landwirt in **Rußheim**, und dessen Ehefrau, **Mina Zwecker geb. Lang** in **Rußheim** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke, bezw. Grundstücksanteile am

**Freitag, den 20. Oktober 1905,**  
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu **Rußheim** versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. August 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

**Montag, den 16. Oktober 1905,**  
vormittags 9 Uhr,

in die Diensträume des Notariats geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Beschreibung der zu versteigernden**

**Grundstücke bezw. Grundstücksanteile:**

Grundbuch von **Rußheim a.** Band 1, Heft 24,

Bestandsverzeichnis I: Schätzung.

1. Lfd. Nr. 4. Lgb.-Nr. 56 b. Flächeninhalt 4 a 79 qm, 2 a 86 qm Hofraite, 1 a 93 qm Hausgarten im Ortsetter (Vorderstraße). Auf der Hofraite stehen ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Scheuer, Stall, Schopf mit Schweinefäßen, einerseits Lgb.-Nr. 56 a und 67, andererseits Lgb.-Nr. 56 c.

2. Lfd. Nr. 5. Lgb.-Nr. 56 d. Flächeninhalt 9 qm Hofraite (Hofraum) im Ortsetter, einerseits Lgb.-Nr. 56 c, andererseits Lgb.-Nr. 56 e.

b. Band 2, Heft 14.

3. Lfd. Nr. 1. Lgb.-Nr. 56 e. Flächeninhalt 93 qm Einfahrt mit Brunnen im Ortsetter, Vorderstraße, wovon hierher Miteigentum 1/2 . . . . . 3000 M

Graben, den 25. August 1905.

**Großh. Notariat als Vollstreckungsgericht.**

**Dr. Stroebe.**

### Hirschstraße 92

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 94 im Kontor. 6.6.

**Zu vermieten auf sofort oder später:**

**Gerwigstraße 2** im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.  
**Karl-Wilhelmstraße 10** im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde.  
**Bähringerstraße 2** im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum.  
 Näheres zu erfragen bei dem betr. Wirt oder Karl-Wilhelmstraße 50 im Bureau. 3.2.

**5 Zimmerwohnung**

zu vermieten: Ede Rhein- und Hildstraße 1. Näheres im Cigarrenladen.

**Wohnungen**

von 2, 4 und 5 Zimmern sind in der Nelkenstraße 13, 15, 19 und Sübschstraße 30 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

**Sübschstraße 32**

sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, großem Vorplatz, Bad, Vorgarten, Mansarde etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 107, zu den üblichen Geschäftsstunden im Bureau.

**Herrschaftswohnung Westendstraße 55**

(beim Mühlburger Tor)

ist der 3. oder 4. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf 1. Oktober oder später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

**Vier Zimmer,**

Küche, Mansarde sind auf 1. Oktober zu vermieten: Goethestraße 23, 2. Stock.

**Kaiser-Allee 39**

ist eine feine, möblierte Wohnung sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Hauseigentümer, Schillerstraße 24, parterre.

**Wohnung**

von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 46 im Laden.

**Klauprechtstraße 38**

ist eine moderne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Bad etc. im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, per 1. Oktober zu vermieten. Preis 800 Mark. Näheres parterre.

**Herrschaftswohnung, Bismarckstr. 37a**

(Hardtwaldstadtteil)

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

— **Winterstraße 20**, parterre, ist eine **2 Zimmerwohnung mit Laden** und großem Remiseraum unter günstigen Bedingungen auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Klippurterstraße 38.

**Herrschaftswohnung,**

Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, neu hergerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3-7 Uhr. Näheres ebendasselbst, Karlstraße 84.

**Hardtstraße 27, Mühlburg.**

— In unmittelbarer Nähe einer Haltestelle der Straßenbahn sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, sowie ein circa 65 qm großer, gewölbter Weinkeller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

**Luisenstraße 57**

ist eine sehr schöne **4 Zimmer-Wohnung, ohne Vis-à-vis**, mit üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 560 Mk. Näheres im 1. Stock daselbst. \*10.7.

**Marktgrafenstraße 52**

ist die Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Anteil an der Backstube, auf 1. Oktober d. Js. anderwärts zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

**Wohnung zu vermieten.**

— In der Kaiser-Allee, nächst der Dorfstraße, ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Keller in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

**Kriegstraße 120**

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

**Herrschaftswohnung.**

— Sofienstraße 140 ist im 2. Stock eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Kohlenaufzug, Mansarden, Speicherraum etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmeister oder im Bureau Schillerstraße 33 I.

**Eine vollständig neu hergerichtete Wohnung am Lidelplatz (Steinstraße 21)** auf sogleich oder später zu vermieten: der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Holzstall. Näheres zu erfragen auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“, Adlerstraße 42.

**Wohnungen**

zu vermieten auf sogleich, 1. September od. 1. Oktober:

**Bunsenstraße, 1. Stock**, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, Mansarde, Kammer, 2 Keller, Gartenanteil 1000 M;

**Bunsenstraße, 2. Stock**, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Balkon, Kammer, Keller 700 M;

**Kriegstraße, 3. Stock**, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Balkone, Mansarde, Kammer, 2 Keller 720 M;

**Kriegstraße, 2 Mansardenzimmer**, Küche, 2 Kammern, Keller 240 M

Wegen Beschäftigung beim Hauseigentümer anzumelden Douglasstraße 22, 2. Stock.

**Zu vermieten**

**Kaiserstraße 100** im 5. Stock 3 Zimmer und Küche per 1. November oder früher; ferner im gleichen Hause der 2. Stock, für Bureau, Verkaufslot oder Ausstellungsraum geeignet. Näheres durch

K. Kornsand, Kaiserstraße 111.

**Herrschaftswohnungen.**

**Schumannstraße 3** (Weststadt) sind drei schöne Wohnungen von je 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, 2 und 3 Kellern und Speicherraum, mit Dampfheizung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock.

**Georg-Friedrichstraße 18**

ist eine 2 Zimmerwohnung, parterre, Hinterhaus, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

**Mathystraße 1**

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem Zubehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28 II.

**Wohnung zu vermieten.**

— In der Kaiser-Passage ist die über einer Treppe gelegene, nach der Akademiestraße gehende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

**Wohnung zu vermieten.**

**Lidelplatz, 3. Stock**, 5 Zimmer per sofort zu vermieten. 10.2. Kornsand, Kaiserstraße 111.

**Friedrichsplatz 10**

auf 1. Oktober zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

**Herrschaftliche Wohnung.**

— In freier, schöner Lage ist eine Parterrewohnung in der Grashofstraße 3, gegenüber dem Garten der Versorgungsanstalt, von 6 geräumigen Zimmern, Bad inkl. Einrichtung und reichem Zubehör nebst Garten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Architekt Pfeifer, Architekturbureau des Herrn Professor Billing, Stefanienstraße 96. Die Wohnung kann zwischen 11 und 1 und 4-7 Uhr eingesehen werden.

**Kriegstraße 91**

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Zu vermieten auf 1. Oktober d. J.:**

**Kaiserstraße 13/15** im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

**Schwabenstraße 36** im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller.

**Bähringerstraße 2** im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Näheres zu erfragen bei dem betreffenden Wirt oder Karl-Wilhelmstraße 50 im Bureau. 3.2.

## Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 24, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 113 III. 7.7.

## Zu vermieten auf sofort oder später:

5	Zimmerwohnung, herrsch., mit Vorgarten, 1. oder 2. Stock	Sofienstraße 152 II,
5	" " " " " " 1. " 3. "	Rüppurrerstraße 18/20,
4	" " herrsch., " " " " 1. " 4. "	Kriegstraße 146 im Bureau,
4	" " " " " " 1. " "	Seubertstraße 4, 4. Stock,
4	" " sehr schön, Preis 450 Mf.	Geibelstraße 1a, 2. Stock,
3	" " " " " " 350 " 3. oder 4. "	Geibelstraße 1a, 2. Stock,
3	" " " " " " 340 " 4. "	Blümlerstraße 14, 2. Stock,
2 und 3	" " im Hinterhaus billig	Rheinstraße 6 bei Seid,
2	" " " " mit Kochgas	Rüppurrerstraße 18 im Bureau.

## Rüppurrerstraße 158, parterre,

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

## \*3.3. Schillerstraße 17

ist eine 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

## Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. 1. Oktober** zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe.

## Schöne 2 Zimmerwohnung

mit Glasabfluß, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten: **Klauprechtstraße 13, parterre.**

## Kriegstraße 8

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Küche, 1 Keller, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei **Theodor Ruf** daselbst.

In meinem Neubau

## Sofienstraße 81

sind schöne 4-5 Zimmerwohnungen mit Bad u. reichlichem Zubehör, ohne Vis-à-vis, per 1. Oktober oder später zu vermieten. **Ludwig Maier.**

## Drei Zimmerwohnungen

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasermeister, Humboldtstraße 13.

## Schöne 2, 3 u. 4 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.**

## Bier Zimmerwohnung.

— **Uhländstraße 5**, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichem Zubehör so gleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Hirschstraße 51, 2. Stock.

## Herrschaftliche Wohnungen.

— **Sofienstrasse 105** sind sehr schöne, neuzeitlich ausgestattete Wohnungen von 6-7 Zimmern, Bad sowie sonstigem reichlichen Zubehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

## Stadtteil Mühlburg. Wohnungen

zu vermieten von 5, 4 und 3 Zimmern: **Ecke Rhein- und Philippstraße 1.** Näheres im Cigarrenladen.

## Boedthstraße 10, 2. Stock,

ist eine elegante Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, Bad, Mansarde, 2 Kellern etc., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder **Sttlingerstraße 17, parterre.**

## Drei Zimmerwohnung (Dfstadt).

— Schöne geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen **Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Laden).**

## Wohnungen zu vermieten.

— **Körnerstraße 8** sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Bad und Zubehör, sowie der 4. Stock von 2 Zimmern und Zubehör zu vermieten, der 2. und 4. Stock auf sogleich oder später, der 3. Stock auf 1. Oktober. Näheres daselbst im 3. Stock oder **Kaiser-Allee 40, 2. Stock.**

## Im Zentrum der Stadt

ist eine bessere 5 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Waldbornstraße 21** beim Hauseigentümer oder links, parterre. 6.2.

## Ein Laden

mit 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist sogleich oder später zu vermieten: **Goethestraße 23.**

## Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 126**, feinste Lage, ist ein Laden zu vermieten. Näheres bei **Th. Lippmann.**

## Laden zu vermieten.

— Per sofort oder später ist ein kleiner Laden, für jedes Geschäft passend (bisher Bäckerei-Filiale), mit zwei oder mehr Zimmern billig zu vermieten. Näheres **Winterstraße 50, 1. Stock.**

## Ein sehr großer Laden,

Magazin und Werkstätte ist mit oder ohne Wohnung auf den 1. Oktober zu vermieten: **Goethestraße 23.**

## Ecke Sofien- u. Melkenstraße

(Gutenbergsplatz) sind ein Laden mit 3 Zimmerwohnung, sowie schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Melkenstraße 29 II** oder im Bureau **Körnerstraße 43.**

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Ecke Krieg- und Welkenstraße** ist ein schöner Laden nebst Wohnung auf 1. Oktober billig zu vermieten. Derselbe würde sich für einen Metzger oder Würstler wegen der Lage sehr eignen. Zu erfragen daselbst, parterre, oder **Körnerstraße 32, parterre.**

## Laden zu vermieten.

— Auf der **östl. Kaiserstraße**, nahe dem Marktplatz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in bestem Zustande. Näheres durch **Vermietungsbureau Kornsand**, Kaiserstraße 111.

## Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen **Friedrichsplatz 4** im Buchgeschäft daselbst.

## Friedrichsplatz 9

ist der Laden links vom Eingang mit 2 Schaufenstern und 4 anstoßenden Räumen, die als Wohnung, Bureau oder Magazin verwendet werden können, ferner Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Der Laden wird auch ohne Wohnung abgegeben. Näheres im Hause, 2 Treppen hoch.

## Raum zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 32** ist im Hinterhaus ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

## Bureau-Räumlichkeiten

sind auf 1. Oktober oder früher **Amalienstraße 59** billig zu vermieten. Näheres daselbst oder **Stefanienstraße 96** im 1. Stock.

## Bureauräume,

zwei, auch als Werkstatt geeignet, mit großen nach Wunsch eingerichteten Lagerräumen, Kellern, Hof, Einfahrt, event. auch Wohnung dazu, sind **Karlstraße 68** sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

## Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

— **Kaiserstraße 187** sind eine geräumige, helle **Werkstätte**, sowie eine **Hinterhauswohnung** von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Ablerstraße 24, parterre.**

## Georg-Friedrichstraße 18

sind 2 **Werkstätten**, eine größere und eine kleinere, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

## Werkstätte,

hell und geräumig, auch als Magazin oder Lageraum benutzbar, mit Wasser- und Gaseinrichtung per 1. Oktober oder früher preiswürdig zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 5, Hinterhaus, 3. Stock**, oder 1. Stock, Bureau. 3.2.

## Goethestraße 19

ist eine geräumige **Werkstätte** mit Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, per 1. Oktober oder später preiswert zu vermieten. Näheres **Schillerstraße 33** im Bureau.

## Magazinsräume, große helle,

mit Keller, Rollbahn, Aufzug und Comptoir, sind per sofort event. später **Akademiestraße 5** zu vermieten. Näheres **Herzstraße 6**, parterre.

## Grosser Laden

**Kaiserstrasse 209**, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, auf **1. Oktober** zu vermieten durch

**Adolph Hirsch,**

**209 Kaiserstrasse.**

### Werkstätte

in der **Essenweinstrasse 22** sofort zu vermieten. Näheres im **Laden Essenweinstrasse 20**.

### Ein Magazin

in der **Ostendstrasse**, ein Lagerplatz, ca. 100 qm, und ein **Magazin**, 80/100 qm, in der Nähe der **Bahn** event. sofort zu vermieten. Näheres **Ostendstrasse 7**.

### 2 Maler-Ateliers

auf sofort zu vermieten: **Weinbrennerstrasse 17**. Näheres **Kriegstrasse 176**, 3. Stock, oder **Weinbrennerstrasse 13**, 1. Stock.

### Atelier

mit **Mansardzimmer** sofort oder später zu vermieten. Näheres **Amalienstrasse 85**, 4. Stock.

### Gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension

auf **1. September** zu vermieten: **Amalienstrasse 51**, 3. Stock.

### Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, auf **1. September** mit aufmerksamer Bedienung zu vermieten: **Karlstrasse 48**, drei Treppen hoch.

### Möbliertes Zimmer.

\*3.3. In kleiner, feiner Familie ist ein elegant möbliertes Zimmer an soliden, ruhigen Herrn per **1. September** zu vermieten. Näheres **Hirschstrasse 1 II**.

### Pension Baer,

**4 Seminarstrasse 4.**

**Zimmer mit und ohne Pension.**

### Zimmer-Gesuch.

2.2. Ein Kaufmann sucht für sofort beziehbar gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 6424** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer-Gesuch.

\*2.2. Ein Fräulein, welches über Tag und am Abend beschäftigt ist, sucht in der Nähe des **Akademieplatzes** ein freundliches, ungeniertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe sind unter **Nr. 6419** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Zimmer mit Pension gesucht.

2.2. Gesucht wird von einem Schüler auf sofort oder **10. September** ein möbliertes Zimmer mit **Pension** in der Nähe des **Seminars II**, **Rüppurrstrasse**. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 6403** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht

per **1. Oktober** in guter Familie für einen jungen Herrn **Pension** mit Familienanschluss. **Akademie- oder Douglasstrasse** bevorzugt. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 6386** an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

[5]L

### Kapital auszuleihen.

\*2.2. **10 000—12 000 Mark** hat Privatmann auf **II. Hypothek** auszuleihen. Offerten unter **Nr. 6430** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 7000—8000 Mark,

innerhalb **65%** des Verkaufswertes, als **II. Hypothek** gesucht. Offerten unter **Nr. 6427** an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### 14 000—40 000 Mk.

per **1. Oktober 1905** an **II. Stelle** für prima **Wirtschaft** gesucht. Offerten unter **Nr. 6198** befördert das Kontor des Tagblattes.

### Hypothek-Gesuch.

3.2. **2000 Mark** zur **Heimzahlung** einer **Nachhypothek** mit **7%** Zins werden auf ein Jahr aufzunehmen gesucht gegen **Eintrag** und **Bürgschaft**. Offerten unter **Nr. 6406** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### II. Hypothek.

**8000—10 000 Mark** sofort gesucht auf solides, neues **Wohnhaus** in bester Lage. **Absoluter** sicherer **Rang** mit guter **Bürgschaft**. **Selbstleihen** bevorzugt. Offerten unter **Nr. 6398** an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### Verkäuferin

mit hübscher Figur, lebenswürdig, äußerst tüchtig, mit der **Manufakturwarenbranche** gut vertraut, wird für ein hiesiges Geschäft per **1. September** eventl. später gesucht. Offerten unter **Nr. 6366** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Mädchen-Gesuch.

Suche per **1. Oktober** oder **1. November** ein sehr gut empfohlenes Mädchen für **Küche- und Hausarbeiten**. **Fr. Sunkel**, **Hirschstrasse 120**, 3. Stock. \*2.2.

### Mädchen-Gesuch.

— Ein williges, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf sogleich gesucht (kochen ausgeschlossen): **Hirschstrasse 38 II**.

### Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches selbständig kochen kann, wird für sofort oder auf **1. September** gesucht. Näheres **Erbsprinzenstrasse 1** im Laden.

\*2.2. Gesucht wird auf sofort oder später ein tüchtiges, gut empfohlenes

### Zimmermädchen

oder eine tüchtige **Köchin**. Zu erfragen **Fichte-strasse 3**, eine Treppe.

### Haushälterin,

tüchtige, wird gesucht in ein **Geschäftshaus**. Offerten mit **Gehaltsansprüchen** unter **Nr. 6392** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.4.

### Mädchen-Gesuch.

— Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auf sogleich oder **1. September** gesucht: **Kaiserstrasse 225**, 3. Stock.

### Perfekte Köchin 3.2.

für besseren Haushalt gegen hohen Lohn per **1. September** gesucht. Näheres **Kriegstrasse 77**, 3. Stock.

### Krankenpflegerin gesucht.

2.2. Gesucht auf sofort eine **jüngere, sehr geübte, kräftige Krankenpflegerin**, die eventuell auch eine **Seereise (Amerika)** in einigen Wochen mitzumachen hätte. **Nur solche** mit guten **Zeugnissen** und **Referenzen** können sich melden.

Frau **A. Kochs** Sanatorium **Quisisana, Baden-Baden**.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein ordentlicher **Bursche** mit guten **Zeugnissen** auf **1. September** gesucht. Zu erfragen **Rudolfstrasse 31, Marktgräbler Hof**.

### Personal- und Kredit-Auskünfte

auf alle Teile der Welt besorgt coulant

**G. Winnewisser**, **Karlsruhe**, **Fasanenstrasse 1**.

**A**lle kaufmännischen **Druckarbeiten**, von den einfachsten bis zu den feinsten, liefert prompt und billig die **Buch- und Anzeigen-Druckerei**

**E. Sander**, **Ritterstr. 34**.

**Visitenkarten**, geschmackvoll, in jeder Preislage.

### Haus-Verkauf.

— In **Westen** der **Stadt**, hochfeine **Villagegend**, von **Gärten** umgeben, **12 Zimmer** u., elegant, modern ausgestattet, an der **elektr. Bahn**, für **1** oder **2 Familien**, mit geringer **Anzahlung** billig zu verkaufen. Näheres **Winterstrasse 17**.

### Haus-Verkauf.

— In der **Weststadt** ist ein **neuerbautes Haus** mit modern ausgestatteten **4 Zimmerwohnungen**, schöner **Dachstockwohnung** und **Garten** zu verkaufen. Näheres beim **Eigentümer**, **Karlstrasse 95** im **2. Stock**.

### Ein Rentenhaus

in der **Südstadt** mit **großem Hof** und **Einfahrt**, worin Käufer mit einem **Stadwerke** frei wohnt, ist unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen oder auch gegen **Vaugelände** bzw. **Einfamilienhaus** zu vertauschen. Gesl. Offerten sind unter **Nr. 6005** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Eine im **Bau** begriffene

### Bäckerei

in **zukunftsreicher Lage** ist jetzt schon per **1. September** oder **1. Oktober** zu verkaufen oder zu vermieten. Die **Reflektanten** werden gebeten, sich heute schon an uns zu wenden, damit wir ihren Wünschen bezüglich **Einrichtung** entgegenkommen können.

**Gebr. Winnewisser**, **Karlsruhe**.

### Bauplätze

in **besten Lage** hat unter **günstigsten Bedingungen** zu verkaufen:

**Jos. Liebmann**,

**Kreuzstrasse 23**. **Telephon 75**.

### Verkaufs-Anzeigen.

— **Bettstelle** mit **Kopf**, **Matratze** und **Polster** und ein **Schreibtisch** sind wegen **Platzmangel** billig zu verkaufen: **Ludwig-Wilhelmstrasse 5 II**.

### 2.2. Badewannen,

gebrauchte (größere und kleinere), sind billig abgegeben: **Akademiestrasse 16**, **hintere Werkstätte**.



### Eine Halbvollblutstute,

**7jährig**, **tadellos im Gang**, gut im **Zug**, **garantiert fehlerfrei**, sowie ein noch fast **neuer Viktoriawagen** sind wegen **Platzmangel** **billig** zu verkaufen. Näheres **Schützenstrasse 63 a**. \*3.3.

Günstiger Gelegenheitskauf.

**10 Pianinos**

aus dem Bestande meiner Mietinstrumente, nur gediegene, wertvolle Fabrikate, darunter I. Marken in moderner Ausstattung, gebe wegen Ueberfüllung meines Lagers

**zu ausserordentlich billigen Preisen ab.**

Die Instrumente sind zum Teil nur wenige Jahre gespielt und **neuester Konstruktion.** 6.4.

Jedes Instrument ist mit Nettopreisen versehen. Preislage 400 bis 600 Mk. Garantie 5 Jahre.

Dieses Angebot umfasst nur grosse kreuzs. Instrumente, deren Neuwert zwischen 800 bis 1200 Mk. schwankte und die sich infolge ihrer Schwere für das Mietgeschäft weniger eignen.

**H. Maurer,**

Grossh. Hoflieferant,  
Piano- und Harmoniummagazin,  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

**Fox-terrier**

mit einem Wurf Jungen sofort sehr billig abzugeben. Näheres gefl. zu erfragen Klauereichstrasse 10 im 2. Stod.

**Theaterplatz,**

$\frac{1}{3}$  oder  $\frac{1}{6}$ , Balkon, II. Abt. C, für das Spieljahr 1905/06 zu vergeben. Näheres bei der Hoftheaterkanzlei. \*3.3.

**Franzose, Professor**

an einem Pariser Lyceum, gibt **französische Stunden.** Charlochet, Waldstr. 37, von 5 bis 6 Uhr nachmittags. \*4.4.

**Prima Apfelwein**

per Liter 30 Pfg.  
empfehl

**M. van Benrooy,**

Kolonialwaren,  
Ecke Leopold- und Sofienstrasse.

**Taunus-Brunnen**

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.  
Billigste und angenehmste Erfrischung.  
Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten,  
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

**Neues Sauerkraut,**

Holländ. Vollheringe, neue Essig-  
und Salzgurken  
empfehl

**Bernh. Kranz,**

3.3. Kaiserstrasse 36.

**= Racahout, =**

Saferlakao, Nanogen, Eichelkakao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalzkakao, Plasmon, Nutrose, kond. Milch, Odde, Sanatogen, Fleischsaft Buro, Kraft-Schokolade, Leguminosen, Nährstoff-Heiden, Kolapräparate, Tropon-Zwieback und -Biskuits, Hygiama,

**Tropon und Somatose**

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Ware.

**Kinder-Nährmittel.**

Grosser Absatz.  
Immer frische Ware.



Bestes Erfrischungsgetränk

**Pomril,**

perlender Apfelsaft, alkoholfrei.

Haupt-Depot: Cillis & Co., Hoflieferanten.

Niederlagen bei:

C. Cartharius, Karlstrasse 13,  
Jean Gutz, Karlstrasse 98,  
Jac. Bösch, Herrenstrasse 35,  
Herm. Munding, Kaiserstrasse 110,  
F. K. Rathgeb, Ludwigplatz,  
D. N. Gomburger, Schloßplatz 9,  
Gustav Bronner Bwe.,  
Viktor Werfle,  
Jean Kiffel, Kaiserstrasse 150,  
F. Reich, Kaiser-Meue 49.

**Lebensbedürfnisverein**

Karlsruhe

empfehl

neues Delikatess-Sauerkraut  
(Weingährung)

und

2.2.

mageres Dürfleisch.

**Bier:**

Schrempf, hell, Fidelitas,  
 $\frac{1}{2}$  Flasche 20 Pfg.,  $\frac{1}{2}$  Flasche 10 Pfg.  
Schrempf, dunkel, Export,  
 $\frac{1}{2}$  Flasche 18 Pfg.,  $\frac{1}{2}$  Flasche 10 Pfg.  
Moninger Kaiserbier,  
Moninger Exportbier

stets in frischer Füllung.

Jedes Quantum wird frei ins Haus gebracht.

**M. Hofmann,**

20 Augustastrasse 20,  
2.2. Sonntagplatz.

Alle Vögel jubeln und singen wenn sie nur mit dem vielfach preisgekrönten Voss'schen Vogelfutter gefüttert werden . . .

**„Sanssouci“**

ist das neue Futter für die Vögel, welche krank u. in der Mauser sind. Naturgemässe Mischungen für jede Vogelart. Einzigst. Empfehl. 1. Autoritäten. Illustr. Preislist. üb. Vogel, Käfige, Aquarien etc. durch

Gust. Voss, Hofl., Köln Rh.,  
12.12. umsonst.  
In Karlsruhe bei Carl Weiss Nachf.  
Zähringerstrasse 96.

**Wasche dein Kleid**

31.13. mit

**Matthiae & Hörner's Salmiak-Gallseife.**

Erhältlich in Karlsruhe bei:  
Friedr. Benzler, Herm. Burkart, Gust. Burkhardt, Jul. Dehn Nachf., Drogerie, W. Erb, Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie, Ant. Kint, Westend-Drogerie, Otto Lampson, Emil Lorenz, Aug. Lösch Nachf., F. Lösch, Drogerie, Karl Lösch, Fritz Reich, Herm. Sartor, Jak. Wetter, Wilh. Weber. In Durlach bei: Aug. Peter, Adler-Drogerie, Phil. Luger.



[5]1.



## Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kästen- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Umarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

**P. Hirt,**  
Hüppurrerstraße 36  
u. Wilhelmstr., Ecke Berberplatz.  
Telephon 317.

## Kreuzsaitige Pianinos

von ausserordentlicher Haltbarkeit, zu Studienzwecken besonders geeignet.

118 cm hoch, schwarz zu **M. 440**  
" " " Nussbaum zu **M. 450**  
mit 5% Sconto bei Barzahlung  
unter 5 jähriger Garantie  
empfiehlt und hält stets vorrätig

**H. Maurer, Grossh. Hoflief.,**  
Karlsruhe.  
Friedrichsplatz 5.



## Kragen, Manschetten, Vorhemden u. Oberhemden

werden tabellos gewaschen und gebügelt in der  
Pariser Neutwascherei  
von

## Geschw. Bohm,

Kreuzstraße 18.

Annahmestelle: Kaiser-Allee 41 bei  
Herrn R. Schmitz.

Erstes und ältestes Geschäft in Karlsruhe.



## Zahnatelier W. Eidmann, Dentist,

221 Kaiserstraße 221, zwischen Douglas- und Hirschstraße,  
früher langjähriger erster Techniker und Assistent nur hervorragender Dentisten und Zahnärzten  
des In- und Auslandes.

Spez.: Zahnersatz mit und ohne Gaumenplatte.

Wie in vergangenen Jahren lasse ich auch diesmal wieder

## 1 Waggon schwedische Preiselbeeren

kommen. Infolge der außergewöhnlich heißen Jahreszeit kann ein fester Preis nicht bestimmt werden, wahrscheinlich differiert der Preis zwischen 20 und 25 Pfg. pro Pfund. Kunden, welche bis zum 15. September ihre Bestellungen gemacht haben, genießen den billigsten Vorzugspreis. Rückgängig gemachte Bestellungen werden anerkannt.

## C. Cartharius,

Karlstraße 13a, Telephon 1213,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

7.3.

20.11.



## Musikmappen

in den verschiedensten Ausführungen.

**M. Lautermilch Sohn,**  
Kaiserstrasse 164. — Telephon 1927.

## Die Museumsbibliothek

ist von Freitag, den 1. September an wieder geöffnet.  
Der Vorstand.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

## Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

XXVIII. Jahrgang.

1905/1906.

XXVIII. Jahrgang.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von  
Professor Dr. Friedrich Umlauf in Wien.

In einzelnen Heften à 1 Mk. 15 Pfg. nur durch den Buchhandel zu beziehen.  
Ganzjährige Pränumeration 13 Mk. 50 Pfg. für 12 Hefte inkl. Franko-Zusendung.

Die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ erscheint in monatlichen, reich illustrierten Heften von 8 Bogen Umfang mit je einer Karte zum Preise von 1 Mk. 15 Pfg. pro Heft. — Jedes Heft ist einzeln käuflich; 12 Hefte bilden einen Band. Preis des Jahrganges von 12 Heften 13 Mk. 50 Pfg. inkl. Franko-Zusendung. Beträge mit Postanweisung erbeten. — Probehefte stehen auf Verlangen gratis und franko zu Diensten. Man ersuche durch Postkarte darum. Die Zeitschrift ist durch alle Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen; durch erstere auch Probehefte und Prospekte.

3.3.

H. Hartleben's Verlag in Wien I., Seilerstätte Nr. 19.

Zirkel 30. **Dr. Kux & Finner,** Fernsprecher 255.  
**Hoflieferanten.**  
 Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher **Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.**



**Oefen**  
 in allen Arten und  
 Preislagen  
 liefert sehr billig  
**Otto Blesinger,**  
 Herd- u. Ofenfabrik,  
 Durlach.  
 14.14.



**Steife Filzhüte** Mk. 4.25.  
 „Form Witte“  
 in schwarz, mode und grau vorrätig.  
 la Ausstattung, extrafein und leicht.  
**Josef Goldfarb,**  
 30/32 Kriegstrasse 30/32. 6.2.



**Kochgeschirre**  
 aller Art empfiehlt zu  
 billigsten Preisen  
**Otto Bittner,**  
 Kaiserstr. 158, Ecke d. Domplatz.

**Ia Anthracit (Salonbrand),**  
 erstklassige Marke,  
 geruch- und schlackenfrei,  
 offerieren  
 zu billigstem Sommerpreis  
**Farer & Co.**  
 Bureau: Waldstrasse 35. Telephon 28.

**Männerturnverein**

Übungsabende

	Mon- tag	Mitt- woch	Don- ner- tag	Sams- tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
in der Zentralturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenriege	—	9-10	—	—
Die Damen-Abteilung übt in der Zentralturnhalle	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der Friedrich- schule, Kaiser-Allee 6	6-7	—	6-7	—

**Ämtliche Mitteilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 17. August d. J. gnädigst geruht, den Privatdozenten Dr. Hermann Thiersch an der Universität München zum etatmäßigen außerordentlichen Professor für Klassische Archäologie an der Universität Freiburg zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 18. August d. J. gnädigst geruht, den ordentlichen Professor Dr. Friedrich Schur an der Technischen Hochschule zum Geheimen Hofrat zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 17. August d. J. gnädigst geruht, den ordentlichen Professor der Mathematik und Vorstand der Bibliothek der Technischen Hochschule, Oberbibliothekar Dr. Robert Haußner, auf sein untertänigstes Ansuchen aus dem badischen Staatsdienst zu entlassen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 22. August d. J. wurden die Betriebsassistenten (Eisenbahnpraktikanten) Karl Dietzche in Basel und Karl Singrün in Karlsruhe zu Betriebssekretären ernannt.

Das Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unterm 26. August 1905 den Gerichtsschreiber Otto Schiel beim Amtsgericht Müllheim zum Amtsgericht Freiburg und den Gerichtsschreiber Christian Gnädig beim Amtsgericht St. Blasien zum Amtsgericht Müllheim veretzt.  
 (Karlsru. Ztg.)

**Stadtgarten.**

Heute, den 30. August 1905, abends 8 Uhr,  
**Mittwochs-Konzert,**  
 ausgeführt von der vollständigen  
**Pforzheimer Stadt-(Feuerwehr)-Kapelle.**  
 Leitung: Musikdirektor **C. Rutschewsch,** Regiments-Kapellmeister a. D.

**Programm.**

I.

1. Nibelungen-Marsch über R. Wagner's Leitmotive . . . . .	J. Sonntag.
2. Overture zur Oper „Der Fee-See“ . . . . .	E. Auber.
3. Fantasie über Mozart-Melodien . . . . .	F. v. Suppé.
4. Czardas aus der Oper „Der Geist des Boywoden“ . . . . .	L. Großmann.

II.

5. Overture zur Oper „Semiramis“ . . . . .	G. Rossini.
6. „Die Schlittschuhläufer“, Walzer . . . . .	E. Waldeufel.
7. Finale aus der Oper „Lohengrin“ . . . . .	R. Wagner.
8. „Fliegende Blätter“, Potpourri . . . . .	C. Rutschewsch.

III.

9. Lustspiel-Overture . . . . .	R. Planquette.
10. Konzert-Polka für Klyphon (Herr Bittinger) . . . . .	Ch. Florus.
11. „Diana's Jagdruf“, Fantasie . . . . .	C. Arndt.
12. Konzert-Polonaise . . . . .	A. Appold.

Eintritt: { Abonnement . . . . . 30 Pfg.,  
 Nichtabonement . . . . . 50 „  
 Soldaten und Kinder je die Hälfte.  
**Programm 10 Pfg.**

Die Musik-Abonnementkarten haben Gültigkeit.  
 Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.  
**Bei ungünstiger Witterung fällt das Konzert aus.**